



Valtra N 163 Direct

profi 04/13
www.profi.de

Breite | 255 cm
Länge | 514 cm (mit Frontkraftheber)
Höhe | 296 cm

Unten links steht der Powermix-Wert in g/kWh als Mittel aller 7 gemessenen Zyklen. Die Mittelwerte der Bereiche „Zugarbeiten“, „Zapfwellenarbeiten“ und „Gemischte Arbeiten“ sind mit dem Kraftstoffverbrauch in Gramm pro Kilowatt und Stunde und in Litern pro Hektar in der Tabelle in roter Schrift angegeben. Den Verbrauch von AdBlue (der ja kein Treibstoff, sondern ein Betriebsstoff ist) zeigt die rechte Grafik. Die Balken sind schmaler, da AdBlue preiswerter ist als Diesel; in blauer Schrift sind die Mittelwerte aufgeführt. Die gelbe Grundlinie der linken Grafik markiert den Durchschnitt aller bisher gemessenen Powermix-Kandidaten. Die Länge der Balken zeigt, wie viel der Schlepper in dem jeweiligen Zyklus prozentual besser (grün) oder schlechter (rot) war als der Durchschnitt aller bisher gemessenen Powermix-Kandidaten. Der Mittelwert für den Powermix liegt im Durchschnitt aller gemessenen Testkandidaten derzeit bei 295 g/kWh.

¹⁾Der Zyklus „Transport“ wird derzeit noch nicht angegeben. Der Valtra N 163 liegt beim Powermix im Dieselverbrauch bei bei Zugarbeiten etwas über, bei Zapfwellen- und bei „gemischten Arbeiten“ etwas unter den Mittelwerten. Der Powermix-Gesamtwert ist bei Diesel um 0,4 % besser als der Mittelwert aller bisher gemessenen Kandidaten. Der zusätzliche AdBlue-Verbrauch betrug im Mittel etwa 4,4 Liter pro 100 Liter Diesel.

		-20%	-10%	0	+10%	+20%	0	g/kWh	50	
Zugarbeiten:		Diesel-Mittelwert 294 g/kWh und 11,26 l/ha					AdBlue 19,4 g/kWh und 0,56 l/ha			
1 Schwer (100 % Last)	Pflug									
	Grubber									
2 Mittelschwer (60 % Last)	Pflug									
	Grubber									
Zapfwellenarbeiten:		Diesel-Mittelwert 289 g/kWh und 3,90 l/ha					AdBlue 15,6 g/kWh und 0,16 l/ha			
3 Schwer (100 % Last)	Kreiselege									
	Mähwerk									
4 Mittelschwer (70 % Last)	Kreiselege									
	Mähwerk									
5 Leicht (40 % Last)	Kreiselege									
	Mähwerk									
Gemischte Arbeiten:		Diesel-Mittelwert 308 g/kWh und 4,25 l/ha					AdBlue 16,3 g/kWh und 0,18 l/ha			
6 Miststreuer										
7 Presse										
8 Transport ¹⁾										
Powermix 294 g/kWh							17,0 g/kWh			



MAGAZIN FÜR PROFESSIONELLE AGRARTECHNIK

Die technischen Daten

Motor | 120 kW/163 PS bei 2 200 min⁻¹; mit Boost 126 kW/171 PS maximal, Vierzylinder AgcoPower 49 AWI-4V, Abgasstufe IIIB bzw. Tier 4i mit Dieselloxidations- und SCR-Katalysator mit AdBlue-Einspritzung; 4,9 l Hubraum; 230 l Diesel, 27 l AdBlue.

Getriebe | Stufenlos von 0 bis 50 km/h in vier Fahrbereichen, lastschaltbare Wendschaltung, Tempomat.

Bremsen | Nasse Mehrscheibenbremsen hinten, hydraulisch, vorne Allradzuschaltung; hydr. Parkbremse; Druckluftanlage Serie.

Elektrik | 12 V, Batterie 175 Ah, Lichtmaschine 150 A; Anlasser 3 kW/4 PS.

Hubwerk | Kat. III; EHR mit Unterlenkerregelung, Schlupfregelung Serie, Frontkraftheber und Frontzapfwelle Option.

Hydraulik | Axialkolbenpumpe 115 l/min,

160 l/min a.W., 205 bar, max. 7 Proportional-Steuergeräte mit Zeit- und Mengensteuerung; „Power beyond“ Serie, 47 l Öl entnehmbar.

Zapfwelle | 540/1 000 oder 540E/1 000, 1 3/8 Zoll, 6 oder 21 Keile, elektrohydraulisch geschaltet.

Achsen und Fahrwerk | Planetenachse mit Lamellen-Differenzialsperre, wie Frontantrieb elektrohydraulisch geschaltet; Testbereifung 540/65 R 28 vorne und 650/65 R 38 hinten.

Pflege und Wartung | Motoröl 13 l (Wechsel alle 500 h); Getriebeöl 60 l (alle 2 000 h); Hydrauliköl 65 l (1 000 h); Kühlsystem mit 22 l.

Preis | In Grundausstattung „Direct“ 50 km/h mit gefederter Vorderachse, Klima- und Druckluftanlage 116 785 € (alle Preise ohne MwSt); Fronthubwerk (m. 2 Ventilen) 6 030 €, Frontzapfwelle 3 579 €, 160 l/min-Pumpe 375 €, Klimaautomatik 647 €.

Messwerte -Testzentrum

Zapfwellenleistung (ohne/mit Boost) |
Maximal (1 800 min⁻¹) 112,6/116,4 kW
Bei Nenndrehzahl 94,6/101,2 kW

Diesel- und AdBlue-Verbrauch (o./m. Boost) |
bei max. Leistung 238+15,6/239+15,4 g/kWh bei Nenndrehzahl 264+14,7/262+14,8 g/kWh absolut (m. Boost) Max./Nenn 33,2/31,7 l/h

Drehmoment (ohne/mit Boost) |
Maximal 640/666 Nm (1 600 min⁻¹)
Drehmomentanstieg 56/52 %
Drehzahlabfall 27 %
Anfahrmoment 98/93 %

Getriebe |
Gangzahl von 4 bis 12 km/h stufenlos

Hubkraft Heck | (90 % max. Öldruck, korr.)
Unten/Mitte/Oben 6 624/6 489/6 504 daN
Hubweg unter Last 78,3 cm (23 bis 101,3 cm)

Hubkraft Front | (90 % max. Öldruck, korr.)
Unten/Mitte/Oben 3 017/3 989/5 387 daN
Hubweg unter Last 82,3 cm (13,7 bis 96,0 cm)

Hydraulikleistung |
Betriebsdruck 200 bar
Max. Menge 163,0 l/min
Max. Leistung 47,4 kW (151,6 l/min, 187 bar)

Zugleistung |
Max. 95,4 kW bei 1 800 min⁻¹ 273 g/kWh
Bei Nenndrehzahl 79,1 kW 316 g/kWh

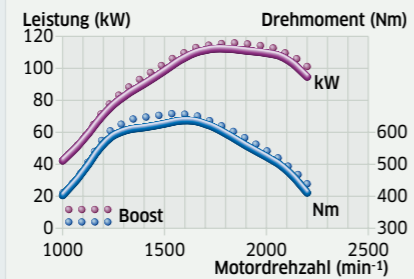
Lautstärke | (unter Last am Fahrer-Ohr)
Kabine geschlossen/offen 73,4/81,2 dB(A)

Abbremsung |
Maximale mittlere Verzögerung 5,8 m/s²
Pedalkraft 38,9 daN

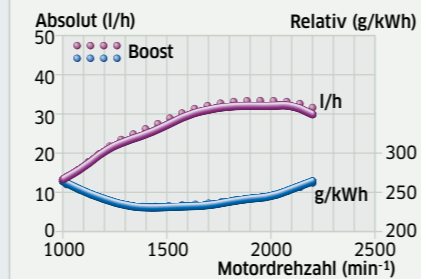
Wendekreis |
Ohne/mit Frontantrieb 12,4/12,9 m

Testgewicht |
Vorderachse 2 900 kg
Hinterachse 3 810 kg
Leergewicht 6 710 kg
Zulässiges Gesamtgewicht 11 000 kg
Nutzlast 4 290 kg
Leistungsgewicht 57 kg/kW
Radstand 267 cm
Spurweite vorne/hinten 194/192 cm
Bodenfreiheit 36,0 cm

Leistung und Drehmoment



Kraftstoffverbrauch



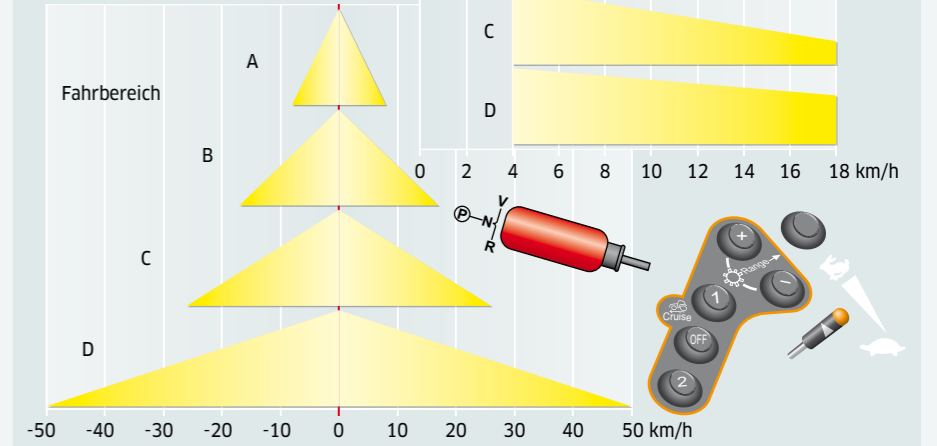
Kraftstoffverbrauch im Kennfeld (mit Boost)

Arbeitsbereiche	Leistung	Drehzahl	g/kWh	l/h
Normzapfwelle 540	100%	1874	243	33,5
Sparzapfwelle 540E	100%	1539	233	28,5
Normzapfwelle 1000	100%	2000	245	33,3
Sparzapfwelle 1000E	100%	-	-	-
Motor im Abregelbereich	80%	max.	275	26,6
Hohe Leistung	80%	90%	253	24,4
Transportarbeiten	40%	90%	307	14,8
Wenig Leistung, ½ Drehzahl	40%	60%	258	12,5
Hohe Leistung, ½ Drehzahl	60%	60%	238	17,2

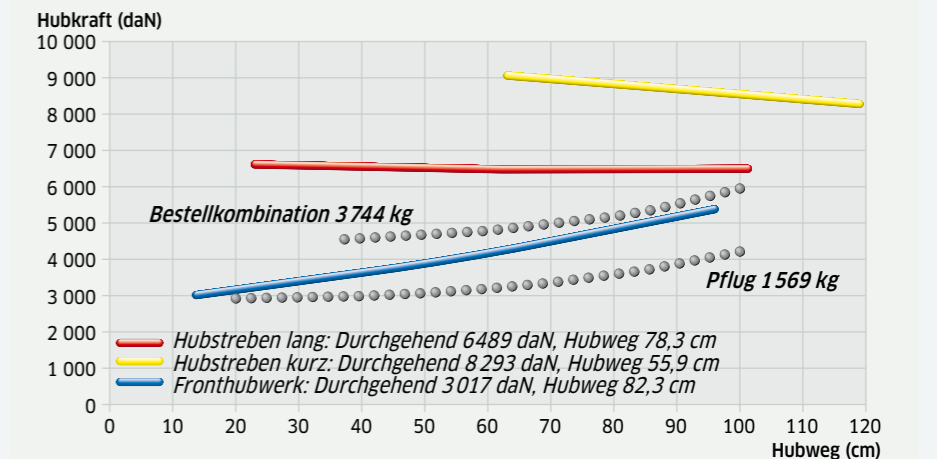
Stufenlos von 4 bis 12 km/h

Valtra N 163 Direct: Vier Fahrbereiche mit stufenloser Übersetzung von 0 bis 8 km/h, 0 bis 17 km/h, 0 bis 26 km/h und 0 bis 50 km/h. Und dank lastschaltbarer Wendschaltung vorwärts wie rückwärts.

Stufenlos vorwärts wie rückwärts



Valtra N 163: Hubkraft und Hubbedarf



Valtra N 163: Die rote Kurve zeigt die gemessene Hubkraft (90 % des Maximalwertes) als durchgehende Hubkraft an den Koppelpunkten der Unterlenker. Die gelbe Kurve zeigt die Hubkraft bei verkürzten Hubstreben – 1 800 daN mehr Hubkraft, aber über 20 cm weniger Hubweg. Dann wird es selbst mit der flachen Hubkraftkurve im oberen Hubbereich nicht mehr eng.